

Projekt: 900 Jahre Lindlar  
Projekt-Nr.: 4241-GLI\_Umsetzung\_2009  
Stand: 17.02.2009 10:34

---

## **P R E S S E I N F O R M A T I O N**

### **„900 Jahre Lindlar“.**

#### ***Auf den Spuren der Vergangenheit im Februar.***

Im **Februar** lud das Veranstaltungsprogramm im Rahmen des 900-jährigen Jubiläums zu einer Reise in die Vergangenheit Lindlars ein. Am 8. Februar um 14.00 Uhr startete der **geführte Kultur-Spaziergang „Mittelalterliches Leben in Lindlar“**. Und die heutigen Lindlarer zeigten sich sportlich: Trotz des Regenwetters hatten sich 14 Teilnehmer zu dieser historischen Entdeckungsreise eingefunden. Unter der Leitung von Kulturlandschaftsführerin Gabriele Emrich erfuhren sie auf dem Rundgang durch den Ortskern allerlei Interessantes und Geheimnisvolles über das einstige Leben in Lindlar und erforschten die noch vorhandenen Spuren vergangener Zeiten.

#### **Schöne Ansichten im März**

Auch im **März** präsentiert das Veranstaltungsprogramm im Rahmen des 900-jährigen Jubiläums wieder abwechslungsreiche Angebote aus den verschiedensten Themenbereichen.

#### **„Steinreiches aus Meeressand“**

Unter diesem Titel lädt die Historikerin und Kulturlandschaftsführerin Gabriele Emrich am **Sonntag, 8. März 2009** zu einer Kultur-Wanderung zu den Steinbrüchen auf dem Brungerst ein. Vor Millionen von Jahren war Lindlar von einem warmen, tropischen Meer bedeckt. Die sich bildenden sandigen Ablagerungen verfestigten sich über einen langen Zeitraum zu Sand- und Tonsteinen mit häufig vorkommenden Resten von Seelilien. Weitere Millionen Jahre später begannen die Lindlarer Einwohner, den Sandstein abzubauen. Bis heute werden in den drei Steinbruchbetrieben auf dem Brungerst diese Sandsteine – die sogenannte „Bergische Grauwacke“ – abgebaut und einer modernen Verwendung zugeführt.

Die Wanderung geht von Lindlar aus über Altenlinde zum Brungerst und startet am 8. März 2009 ab 14 Uhr; Dauer: ca. 2,5–3 Stunden; festes Schuhwerk und evtl. wetterfeste Kleidung sind notwendig. Die Teilnahmegebühr beträgt 9 Euro, Infos und Anmeldung bei GeschichteKunstKultur, GKK Gabriele Emrich, Tel. 02266/4799757 oder per E-Mail unter [info@g-emrich.de](mailto:info@g-emrich.de). Der Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt.

### **Mode für den guten Zweck – Benefizveranstaltung für „Noh bieneen“**

Ebenfalls am Sonntag, 8. März 2009, 15 Uhr findet im Kulturzentrum Lindlar, Wilhelm-Breidenbach-Weg 6, eine große Frisuren- und Modenschau für den guten Zweck statt. Neben einem tollen Showprogramm präsentieren verschiedene Einzelhandelsunternehmen aktuelle Mode, Schmuck und Accessoires. Dazu können sich die Besucher einen Überblick über die neuesten Trends bei den Damen- und Herrenfrisuren verschaffen. Weiterhin winkt eine Tombola mit exklusiven Preisen, deren Einnahmen ebenfalls gespendet werden. Für das leibliche Wohl sorgt eine Cafeteria.

Der Erlös der Benefizveranstaltung fließt dem Verein „Noh bieneen“ („*Nah bei einander*“) zu. Der Verein, der vor 12 Jahren aus einer Elterninitiative hervorgegangen ist, bietet behinderten Menschen sowie deren Angehörigen ein breites Spektrum verschiedener Hilfeleistungen an. Einlass ist um 13 Uhr, der Eintritt kostet 5 Euro im Vorverkauf bzw. 8 Euro an der Tageskasse. Karten sind erhältlich bei den teilnehmenden Geschäften (weitere Informationen hierzu auch im Internet). Initiatorinnen der Veranstaltung sind Brigitte Wildangel und Karla Kuhnen vom Haarstudio Wildangel.

### **900 Jahre Lindlar – Kirchenführung durch St. Severin**

**Am Sonntag, den 22. März 2009** von 14 bis 16 Uhr findet unter der Leitung von Günter Sahler ein geführter Rundgang durch die historischen Mauern von St. Severin in Lindlar statt. Die zum Kölner St. Severin Stift gehörende Kirche wurde im Jahre 1109 erstmals erwähnt und blickt demnach auf eine jahrhundertlange interessante Historie zurück. Im Innern der Kirche werden die Teilnehmer u.a. Gelegenheit haben, die kunstvolle Ausstattung genau zu betrachten, wie z.B. das Vesperbild („Pieta“) aus dem 16. Jahrhundert.

Der Eintritt ist frei. Treffpunkt ist das Hauptportal. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen zur Führung sind erhältlich bei Günter Sahler unter 02266-440408 oder im Internet [www.guentersahler.de](http://www.guentersahler.de). Die Veranstalter sind das Katholische Bildungswerk im Oberbergischen Kreis und der Katholische Pfarrverband Lindlar.

Nähere Informationen zu diesen und weiteren Jubiläumsaktivitäten finden Sie im Internet unter [www.900JahreLindlar.de](http://www.900JahreLindlar.de).